

# Medieninformation

## Nr. 350

Ihr/-e Ansprechpartner/-in  
Andrzej Rydzik

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387-2020  
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 11. August 2022

### Chemnitz

#### **Auseinandersetzung eskalierte**

Zeit: 11.08.2022, gegen 02:45 Uhr  
Ort: OT Zentrum

(2769) Vergangene Nacht kam es zu einem verbalen Disput zwischen zwei Männern (23, 28) an der Ecke Brückenstraße/Straße der Nationen. In der Folge eskalierte der Streit. Der 28-jährige Libyer schmiss nach den derzeitigen Erkenntnissen zwei Glasflaschen nach dem 23-jährigen Äthiopier und verletzte ihn mittels eines bisher unbekanntes spitzen Gegenstandes. Ein weiterer pakistanischer Staatsbürger (26) wurde ebenfalls durch den Täter mutmaßlich mit demselben Gegenstand an der Schulter leicht verletzt. Beide Geschädigten wurden durch Rettungskräfte ambulant behandelt.

Eine weitere Person (33) wollte schlichten und geriet ebenfalls mit dem 28-Jährigen in Streit. Beim Versuch, die Auseinandersetzung durch die hinzugekommenen Polizeibeamten zu beenden, leisteten jedoch der alkoholisierte 33-jährige Deutsche und der 28-jährige Libyer Widerstand. Ein mit dem 33-Jährigen durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,28 Promille.

Aufgrund seines Verhaltens wurde der libysche Staatsangehörige für mehrere Stunden in polizeilichen Gewahrsam genommen. Gegen ihn und den 33-jährigen Tatverdächtigen wird wegen gefährlicher Körperverletzung und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte ermittelt. (Ku)

#### **Rückwärts gegen Hauswand**

Zeit: 10.08.2022, 21:15 Uhr  
Ort: OT Borna-Heinersdorf

(2770) Ein Pkw Renault fuhr am Mittwochabend rückwärts über einen Parkplatz an der Leipziger Straße und stieß dabei gegen eine Hauswand. Es entstand Sachschaden am Renault in Höhe von etwa 150 Euro. Der Renault-Fahrer (60) blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,44 Promille. Für den Deutschen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

Verkehrsanbindung:  
Zu erreichen mit den Buslinien  
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:  
Promenadenstraße



### **Transporter streifte Linienbus**

Zeit: 10.08.2022, 17:25 Uhr  
Ort: OT Zentrum

(2771) An der Zentralhaltestelle befuhr am Mittwoch ein Ford-Transporter (Fahrer: 58) ordnungswidrig den Sonderfahrstreifen für Busse und Taxen an der Bahnhofstraße. Dabei streifte der Transporter einen nach dem Fahrgastwechsel anfahrenen Linienbus (Fahrerin: 33). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. An den beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 25.000 Euro. (Kg)

### **Landkreis Mittelsachsen**

#### **Mehrere Mülltonnen angezündet – Zeugen gesucht**

Zeit: 11.08.2022, 04:55 Uhr polizeibekannt  
Ort: Döbeln

(2772) Ein Anwohner informierte vergangene Nacht Polizei und Feuerwehr, da nach einem lauten Knall nun mehrere Mülltonnen in der Staupitzstraße brennen würden. Der Sachverhalt bestätigte sich den Beamten vor Ort und sie versuchten noch, die Flammen zu löschen. Die Feuerwehr löschte den Brand letztlich vollends. Wenig später kam es zu weiteren solcher Mülltonnenbrände in der Terrassenstraße, Badische Straße, im Bernhard-Kretzschmar-Weg und in der Straße der Jugend. Nach derzeitigem Kenntnisstand wurden dabei insgesamt neun Mülltonnen beschädigt. Schadensangaben stehen derzeit noch aus.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und sucht indes weitere Zeugen. Wem sind vergangene Nacht in den benannten Straßen verdächtige Personen aufgefallen, die mit den Taten in Verbindung stehen könnten? Wer kann Angaben zur Fluchtrichtung oder zum Sachverhalt selbst machen? Zeugen melden sich bitte im Polizeirevier Döbeln unter Telefon 03431 659-0. Die Stadt Döbeln wird in diesem Zusammenhang auch eine Prämie ausloben. Nähere Informationen dazu werden über die Stadtverwaltung gesteuert. (Js)

#### **Brandstiftung in Rauschenthal – Zeugengesuch**

Zeit: 25.05.2022, gegen 17:45 Uhr  
Ort: Waldheim, OT Rauschenthal

(2773) Ein Tag vor Himmelfahrt zündeten unbekannte Täter den überdachten Wartebereich eines historischen Kleinbahnhofs am Unterrauschenthal an. Der Wartebereich wurde erheblich beschädigt. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 6.000 Euro. Die kriminaltechnische Untersuchung ergab, dass es sich um vorsätzliche Brandstiftung handelt. Im Rahmen der Ermittlungen sucht die Polizei Zeugen. Wer hat kann Angaben zum Geschehen, zu Tätern und/oder zu Personen machen, welche sich am Tattag dort aufgehalten haben? Hinweise werden im Polizeirevier Döbeln unter Telefon 03431 659-0 entgegengenommen. (Ku)

### **Abgekommen und mit Baum kollidiert**

Zeit: 10.08.2022, 14:20 Uhr  
Ort: Oederan

(2774) Am Mittwochnachmittag befuhr der 63-jährige Fahrer eines Pkw Skoda die S 237 aus Richtung Lößnitztal in Richtung Hammerleubsdorf. Kurz nach dem Ortsausgang Lößnitztal kam der Skoda anfangs einer Linkskurve aus bisher unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Dabei wurde der Skoda-Fahrer schwer verletzt. Zwei weitere Mitfahrer (m/4, w/61) im Skoda erlitten leichte Verletzungen. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 6.000 Euro. (Kg)

### **Mädchen angesprochen und geküsst – Zeugen gesucht**

Zeit: 10.08.2022, 15:30 Uhr  
Ort: Claußnitz, OT Markersdorf

(2775) Der Kriminaldienst des Polizeireviers Rochlitz ermittelt derzeit zu einer angezeigten Straftat, die sich am gestrigen Nachmittag an einem Steinbruch an der Chemnitztalstraße zugetragen hat. Ein Mädchen (10) war dort mit einem Fahrrad unterwegs, ist von einem fremden Mann angehalten und angesprochen worden. Dabei hatte der Mann das Kind am Arm berührt, festgehalten und unvermittelt geküsst. Anschließend ließ der Unbekannte von ihr ab. Sie lief daraufhin zu einer Angehörigen. Eine Zeugin, die das Geschehen ebenfalls bemerkt hatte, informierte anschließend die Polizei.

Der Täter, der auf seinem Fahrrad auf der Chemnitztalstraße in Richtung Bahnhof davonfuhr, wurde als etwa 1,75 Meter groß, ca. 55 bis 60 Jahre alt und normaler Statur mit Bauchansatz beschrieben. Er hatte kurze graue Haare, einen Stoppelbart und dunkle Tätowierungen an beiden Oberarmen. Er trug ein dunkelblaues Hemd und eine kurze, beigefarbene Hose. Zudem hatte er einen goldfarbenen Ohrring und sprach ortsüblichen Dialekt. Sein E-Bike wurde als hell beschrieben.

Die Polizei sucht weitere Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit dem Sachverhalt in Verbindung stehen könnten? Wem ist der Mann am Mittwochnachmittag in der Chemnitztalstraße und Umgebung aufgefallen? Wer kann Angaben zu seiner Identität machen?

Hinweise nimmt das Polizeirevier Rochlitz unter Telefon 03737 789-0 entgegen. (mg)

### **Akku in Brand geraten**

Zeit: 10.08.2022, 09:30 Uhr  
Ort: Hartmannsdorf

(2776) Zum Einsatz von Feuerwehr und Polizei kam es gestern in der Burgstädter Straße. In einer dortigen Firma war ein Akku im Rahmen eines Testverfahrens in Brand geraten, wodurch es zu einer starken Rauchentwicklung gekommen war. Das Prüfzimmer samt verschiedener Messgeräte wurde verrußt und beschädigt. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf schätzungsweise 250.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Js)



## **Kollision an Einmündung**

Zeit: 10.08.2022, 16:15 Uhr  
Ort: Mühlau

(2777) Die 25-jährige Fahrerin eines Pkw Renault bog am Mittwoch von der Reitzenhainer Straße (K 8252) nach links in die Neue Straße ab. Dabei kollidierte der Renault mit einem entgegenkommenden Pkw Toyota (Fahrerin: 65). Beide Fahrerinnen wurden bei dem Zusammenstoß leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 14.000 Euro. Für die Renault-Fahrerin (schweizerische Staatsangehörigkeit) folgte noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, da sie nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)

## **Erzgebirgskreis**

### **Tatverdächtiger nach versuchtem Raub festgenommen – Ergänzungsmeldung**

Zeit: 09.08.2022, 12:00 Uhr  
Ort: Annaberg-Buchholz, OT Kleinrückerswalde

(2778) Der tatverdächtige Mann, der am Dienstagmittag an der Alten Karlsbader Straße einer Frau (41) das Handy aus der Hosentasche entrissen und sie während des Geschehens festgehalten hatte, wurde gestern auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz am Amtsgericht Chemnitz einem Ermittlungsrichter vorgeführt (siehe Medieninformation Nr. 348, Meldung 2764, vom 10. August 2022). Dieser erließ Haftbefehl und setzte ihn in Vollzug. Der Mann befindet sich mittlerweile in einer Justizvollzugsanstalt.

Im Rahmen der Ermittlungen stellte sich zudem heraus, dass die Identität des Tatverdächtigen abschließend noch nicht geklärt und somit derzeit unbekannt ist. (mg)

### **Betrüger erneut erfolgreich gewesen**

Zeit: 10.08.2022, 11:00 Uhr  
Ort: Königswalde

(2779) Betrüger riefen gestern einen jungen Mann an und gaben sich als vermeintliche Polizisten von Interpol aus. Im Verlaufe des Gesprächs suggerierten sie ihm, dass er Opfer eines Identitätsdiebstahls geworden sei und brachten ihn schlussendlich dazu, GooglePlay-Karten und Steam-Karten im Gesamtwert von mehreren hundert Euro zu kaufen und die jeweiligen PIN-Nummern zu übermitteln. Erst später fiel dem Geschädigten der Betrug auf.

Die Polizei warnt vor solchen Betrugsmaschen und rät:

- Geben Sie niemals sensible Daten wie Kontodaten, PIN-Nummern etc. an Unbekannte per Telefon weiter!
- Hinterfragen Sie stets das Geschilderte!
- Die Polizei würde Sie zudem nie am Telefon zur Übermittlung solcher Daten auffordern.
- Reden Sie mit Freunden oder Angehörigen darüber und sensibilisieren Sie diese dadurch! (Js)



### **E-Bike entwendet**

Zeit: 09.08.2022, 20:00 Uhr bis 10.08.2022, 07:45 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(2780) Unbekannte haben in der Nacht zu Mittwoch die Eingangstür eines Mehrfamilienhauses in der Köselitzstraße aufgehebelt und in der Folge ein im Flur abgestelltes E-Bike der Marke Scott entwendet. Das schwarze Fahrrad hat einen Neuwert von ca. 5.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (Js)